

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **10 (1903)**

Heft 37

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Literarisches.

1. Broschüren des „Katholischen Schulvereins“ der Diözese Rottenburg. Erster Jahrgang. Heft 1 und 2. Dorn'sche Verlagsbuchhandlung in Ravensburg. Je 32 Seiten stark.

Der „Katholische Schulverein“ Württembergs gibt zwanglos Broschüren heraus, in denen seine Grundsätze vertreten, seine Bestrebungen ausgesprochen, seine Arbeiten veröffentlicht und seine Interessen gefördert werden sollen. Heft 1 enthält 1) einen Vortrag von Aufsichtslehrer F. A. Mayer in Spaichingen, betitelt „Die Religion, ihre Bedeutung und Stellung innerhalb der Erziehungs- und Unterrichtsaufgabe der Volksschule“ und 2. einen Vortrag von Stadtpfarrer Dr. Späth in Vöberach: „Der Unterrichtsstoff in der Volksschule“. Das 2. Heft bringt einen Vortrag, gehalten an einem „Elternabend“ in Gmünd von H. Kaplan Fiest über „Das Elternhaus, die natürliche Vorschule der Volksschule“, zweitens „Eigensinn und Trotz, ihre Bekämpfung und Verhütung“, von Prof. B. Kaiser. Die Sammlung macht einen sehr günstigen Eindruck, verspricht viel und wird zweifellos in christlichen Schulkreisen der Freunde viele finden. Sie verdient hohe Anerkennung.

2. Robert Meister, Liederbuch für Männerchor. Eine Sammlung von 120 Chorliedern. Halle a. S., Verlag von Hermann Schrödel. Preis Mark 1. 50.

Dieses Liederbuch hat viel Ähnlichkeit mit unserem altbekannten „Heim“. Die Lieder sind in der großen Mehrzahl Volksgefänge und ist daher das Buch empfehlenswert, wird jedoch in unserer Gegend eine Konkurrenz mit dem „Heim“ kaum aushalten können.

3. Sammlung geistlicher und weltlicher Gesänge für Männerchor, von A. Gräßner und R. Kropf. 2. Auflage. Halle a. S., Verlag von Hermann Schrödel. Preis Mark 1. 50.

Der Inhalt vorliegender Sammlung ist für höhere Lehranstalten bestimmt und bietet sowohl im leichtern, wie im schwierigern Volksgefäng ausgezeichneten Stoff. Der Text ist so gestaltet, daß die Stimmen in gefälliger Melodie meist fließend sich bewegen. Dieses Werk dürfte daher auch in Gesangsvereinen, die gute Musik pflegen, Aufnahme finden.

4. Johann Diebold, op. 77, *Missa pro defunctis*, für zwei gleiche Stimmen. Partitur 2 Mark, Stimmen à 25 Pfg. Verlag von Fritz Gleichauf in Regensburg.

Diese Komposition wird manchem Landorganisten gelegen kommen. Gar oft möchte man statt des offiziellen Choralrequiems ein mehrstimmiges Requiem singen. Es fehlen aber an Werktagen die erwachsenen Sänger, und da muß man Schüler verwenden. Hier bietet dieses zweistimmige Requiem einen längst erwünschten Ersatz.

J. M.

Neu-
stes
Unter-
haltungsspiel.

„Punta“, das ist ein neues Spiel,
sehr unterhaltend und kost' nicht viel;
es spielen's die Großen und Kleinen gern,
zu haben vom **Puntahaus** Leipzig und Bern,

— à Fr. 1. 30, 2. 50 und 3. 75. —

Für jede
beliebige Teil-
nehmerzahl
passend!

Pensionat du Père Girard

für die Zöglinge des kantonalen Kollegs St. Michael, Freiburg (Schweiz)

unter Leitung der PP. Franziskaner.

Es werden Schüler des deutschen und französischen Gymnasiums, der Realschule und des Vorkurses aufgenommen. Pensionspreis **Fr. 450.** Gewissenhafte, körperliche und geistige Pflege, geräumige, allen Anforderungen der Neuzeit entsprechende Lokalitäten.

Programm und Prospekt kostenlos beim

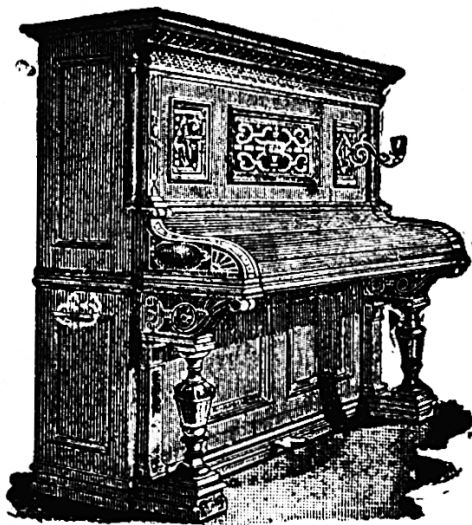
Pater Präfekt.

Kathol. Knabenpensionat und Lehrerseminar

Bei St. Michael in Zug,

unter der h. Protektion Sr. Gnaden des hochw. Bischofs von Basel-Lugano. Geleitet von Weltgeistlichen. Realschule, Gymnasium, Lehrerseminar, franz.-ital. Vorkurs. Deutscher Vorkurs für solche, welche die Primarschule noch nicht vollendet haben oder für Besuch der höheren Abteilungen noch zu schwach sind. Landwirtschaftl. Kurs. Gelegenheit zum Besuche der Kantonschule mit eidgen. Maturität. Herrliche, gesunde Lage. Große Säle, Zentralheizung. Eintritt der neuen Zöglinge den 5. Oktober. Prospekte gratis.

Die Direktion.



C. Rordorf & Cie.,

Gegründet 1847 **Pianofabrik** Gegründet 1847

Anerkannt bestes Schweizerfabrikat
Grösstes, besteingerichtetes Etablissement
der Schweiz mit Dampftrieb.

Magazin: Gerechtigkeitsgasse 14, Selnau-Zürich

Fabrik und Bureau: Albisrieden-Zürich

empfehlen bestens ihre so beliebten, soliden und unübertroffenen kreuzseitigen Pianos und Flügel mit Panzerplatten und äusserst gesangreichem und sympathischem Ton. — Pianos von Fr. 750 an. — Silberne und goldene Medaillen. — Zeugnisse und Atteste von Autoritäten zu Diensten. Garantie 5 Jahre — Verkaufte Pianos zirka 8000.

Besondere Begünstigungen für die titl. Lehrerschaft.

Malaga. (Rotgolden und dunkler Sekt.)

Wer garantiert echten, tadellosen Medizinal-Malaga haben will, per Liter zu Fr. 1. — und Fr. 1.20 — in jedem beliebigen Quantum — von 16 Ltr. an Fass gratis, der wende sich vertrauensvoll an das alte Malaga-Import-Geschäft von: **Eduard Lutz in Lutzenberg Post Thal (St. Gallen).**



Bei Korrespondenzen, Bestellungen etc. an die hier inserierenden Firmen bitten wir, die verehrten Inserenten nach Möglichkeit zu berücksichtigen und sich freundlichst immer auf die „Pädagogische Blätter“ als Quelle beziehen zu wollen.

Adelrich Benziger & Cie., Einsiedeln

empfehlen sich für Anfertigung von

Vereinsfahnen.

Photographien und Zeichnungen nebst genauen Kostenberechnungen stehen zu Diensten.

— Eigene Stickerie-Ateliers. —

Zweifel-Weber, St. Gallen

— zum Schweizer Musikhaus —

grösstes und besteingerichtetes Musikgeschäft der östl. Schweiz empfiehlt höfl.

Harmoniums, Pianos u. Flügel

Musikinstrumente jeder Art.

Musikalien in grösster Auswahl.

Kataloge gratis. Einsichtssendungen.

— Lehrern und Behörden spezieller Rabatt. —

Kollegium Maria Hilf in Schwyz.

Eigentum der Hochw. Bischöfe von Chur, St. Gallen und Basel, deren Leitung es untersteht. Es umfaßt:

1. Ein **Gymnasium** von sechs Klassen und einen vollständigen philosophischen Kurs, — Berechtigung zur Abnahme der eidgen. Maturitätsprüfung.
2. Eine **Industrialschule** und zwar:
 - a) eine merkantile Abteilung: Vier Jahreskurse für Schüler, die sich für eine bürgerliche Berufstätigkeit, für das Post- oder Bankfach, oder für den kaufmännischen Stand vorbereiten. Die beiden ersten Klassen entsprechen einer guten Sekundar- resp. Bezirksschule. Den Abschluß der vier Kurse bildet die kantonale Diplomprüfung.
 - b) Eine technische Abteilung für Schüler technischer Richtung. Das Maturitätszeugnis dieser Abteilung berechtigt zum prüfungsfreien Eintritt in den ersten Kurs jeder der Fächerabteilungen des eidgenössischen Polytechnikums.
3. **Vorbereitungskurs** für französische und italienische Zöglinge zur Erlernung der deutschen Sprache.

Prospekte stehen zur Verfügung. — Wiedereröffnung den 6. Oktober.

Das Rektorat.

Konditorei und Gebäck
— Erstes Geschäft an
empfehlen den Wallfahrern
— Einsiedler

Schäbölcher

Kuchenbäckerei
der Hauptstrasse
nach Einsiedeln seine bekannten
Schafböcke.

Töchtern - Pensionat Seloncourt

für französische und ausländische Töchter, in der Nähe der Schweizergrenze, empfiehlt sich den kathol. Familien der Schweiz.

➔ Vorbereitung der verschiedenen Diplome —
Fremde Sprachen --- Vokal- und Instrumental-Musik.

Man wende sich an:
Directrice du Pensionnat de Seloncourt (Doubs) France.



Lambrecht's Instrumente z. Wettervoraussage

Wettertelegraph, Thermohygroscop, Meteorolog. Ratzele, Normal-Quecksilber- und Holostericbarometer, Rezipierinstrumente, Windfahnen, **Instrumente für Hygiene, Industrie etc.** Hygrometer, Thermometer, Luftprüfer, Hygienische Ratgeber etc.

Lambrecht's Polymeter
zuverlässigstes Instrument für eine fein detaillierte Wetterprognose; es führt uns ein in die Natur und vertieft uns in die Wissenschaft der Wetterkunde und beantwortet die Fragen: Frost oder Tauwetter? Regen oder Schnee? Gewitter? Heiteres oder trübes Wetter?

Lambrecht's meteorol. Säulen für Privatgärten, Kurhausanlagen, öffentl. Plätze etc.
Man fordere Drucksachen von
C. A. ULBRICH & Cie., Zürich II.
Gotthardstrasse 50.

Fräfel & Co., St. Gallen

empfehlen ihre selbstverfertigten und anerkannt preiswürdigen

Paramente ^{und} Vereinsfahnen,

sowie Metallgeräte, Statuen, Teppiche etc. für kirchlichen Gebrauch aus bestbewährten Kunstanstalten.

Kataloge und billigstmögliche Offerten zu Diensten.

Briefkasten der Redaktion.

Von Luzern und Wartau gingen i. Z. zwei Korrespondenzen ein, deren Inhalt beanstandet wird. Wir hoffen zuversichtlich, daß in nächster Nummer die zwei Herren ihre Darlegungen berichtigen, sofern sie tatsächlich der Berichtigung bedürfen. — Der Redaktion liegen die fraglichen Verhältnisse zu ferne, als daß sie bezügliche Berichte auf ihren Inhalt prüfen könnte.